

RS OGH 2009/3/24 4Ob20/09h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.03.2009

Norm

IPRG §20

Brüssel IIa-VO Art21 Abs1

1. IPRG § 20 heute
2. IPRG § 20 gültig ab 01.01.1979

Rechtssatz

Nach Art 21 Abs 1 der VO (EG) Nr 2201/2003 des Rates vom 27. 11.2003 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr1347/2000 (Brüssel IIa-VO) werden die in einem Mitgliedstaat ergangenen Entscheidungen, die in den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen, in den anderen Mitgliedstaaten - ausgenommen Dänemark - anerkannt, ohne dass es der Durchführung eines besonderen Verfahrens bedarf. Nach Artikel 21, Absatz eins, der VO (EG) Nr 2201/2003 des Rates vom 27. 11.2003 über die Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr1347/2000 (Brüssel IIa-VO) werden die in einem Mitgliedstaat ergangenen Entscheidungen, die in den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen, in den anderen Mitgliedstaaten - ausgenommen Dänemark - anerkannt, ohne dass es der Durchführung eines besonderen Verfahrens bedarf.

Entscheidungstexte

- RS0124601">4 Ob 20/09h
Entscheidungstext OGH 24.03.2009 4 Ob 20/09h

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0124601

Im RIS seit

23.04.2009

Zuletzt aktualisiert am

22.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at